

# Festplatten nicht alle erkannt

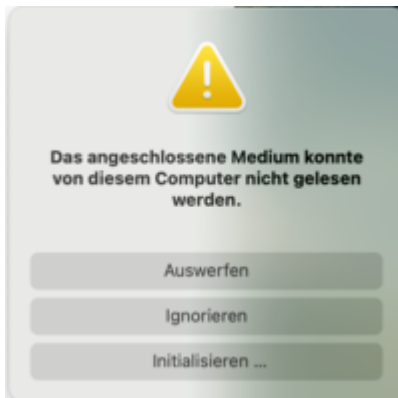
Post by "medmusicus" of Jan 19th 2021, 12:54 pm

Hallo Opencore-Cracks,

habe ein recht nerviges Problem, wofür ich bislang keine Lösung gefunden habe.

Fahre ein Triple-Boot System mit Opencore/BigSur, Gentoo Linux und Windows. Naturgemäß sind die zugehörigen Festplatten entsprechend ihrem Betriebssystem formatiert, also Windows mit NTFS, BigSur mit APFS und Gentoo mit BTRFS und EXT4. Ich verstehe, dass MacOS nicht alle diese Dateisysteme kennen kann. Für NTFS habe "Mounity" installiert (nach Versuchen mit ntfs-3g und Paragon NTFS), für btrfs bzw. ext4 gibt es nix gescheites.

Fehlermeldung:



Es erscheinen 2 solche Fenster. Nach klicken auf "Initialisieren" öffnet sich automatisch das Festplattendienstprogramm, die Mac-Systemplatte mit APFS ist markiert. Nach Schließen des FP-Dienstprogrammes bleibt die Fehlermeldung verschwunden und ich kann das System normal benutzen.

Habe also folgende Fragen:

Liegt die Fehlermeldung an dem nicht erkannten Dateisystem?

Liegt ein Problem mit meinen beiden NVME-Platten vor?

Muss ich diese Fehlermeldung tolerieren oder bekommt man sie irgendwie weg?

Zur Info:

ForceMP 600 NVME (M.2 SSD) als Systemplatte für Windows

Samsung 970 EVO Plus NVME (M.2 SSD) für Gentoo Linux

SATA 250GB SSD als Systemplatte für MacOS (als einzige ESP-Partition benutze ich inzwischen die Windows-ESP, also dort zusätzlich mit Gentoo und OpenCore)

weitere SATA-Platten als Datengräber.

ASUS ROG Strix X570-E Gaming

32GB RAM

Vega 56 GraKa mit 8GB

Ryzen 3900X

Meine config.plist habe ich angehängt, habe für OpenCore und die Kexte die nightly builds benutzt.

Mal gespannt, ob jemand helfen kann oder dasselbe Problem hat.

Gruss, Christian.